



# Die Aus- und Weiterbildung der Jägerschaft... ... eine Aufgabe der Landesjagdverbände!?

Burgenländischer Landesjagdverband,  
Förster Ing. Roman Bunyai MA.



**BURGENLÄNDISCHER  
LANDESJAGDVERBAND**

# Kernaufgabe der Landesjagdverbände

- ▶ Aus- und Weiterbildung der Jägerschaft
- ▶ Kernaufgabe der Landesjagdverbände im deutschsprachigen Raum
- ▶ Bezirksstellen der Jagdverbände / Jägerschulen
- ▶ Jungjägerausbildung traditionell in den Händen der Interessenvertretung der Jägerschaft

# *Jungjägerausbildung - Quo vadis?*

- ▶ „Privatisierung“ im Bereich der jagdlichen Aus- und Weiterbildung
- ▶ „freie Marktwirtschaft“ / Angebot und Nachfrage
- ▶ Anpassung an die professionellen, pädagogisch bestens aufbereiteten und vor allem sehr flexiblen Angeboten am Bildungsmarkt
- ▶ Moderne und praxisorientierte Unterrichtsformen
  - ▶ Möglichkeiten der Digitalisierung
- ▶ Lehrinhalte / Herausforderungen der heutigen Zeit
  - ▶ Fokus: Kommunikation, Konfliktmanagement und jagdliche Öffentlichkeitsarbeit

# Qualitätssicherung Weiterbildung

- ▶ Kundenorientierung / geblockte Crashkurse / flexibel / individuell
- ▶ qualitativ hochwertige Referenten
- ▶ umfangreiche Gesamtpaket / modernes Äußeres
  
- ▶ Qualitätssicherung der Weiterbildungssysteme
  - ▶ Ausbildungs-Leitlinien / Kriterienkataloge für Jungjägerkurse sicherstellen
    - ▶ Landesjagdverbände
    - ▶ private Ausbildungsanbieter
  - ▶ Zertifizierung der Anbieter
  - ▶ Schaffung eines Qualitätssicherungssystems

# *Einzig und alleine der Erfolg zählt - bei der Jagdprüfung und in der Praxis im Revier*

- ▶ Was ist ein „fermer“ Jungjäger?
- ▶ Einzig und alleine das umsetzbare jagdliche Wissen, der Umgang und der Zugang rund um alle jagdlich relevanten Themenfelder sind wesentlich und durch Ausbildungsleitlinien und das Niveau der Jagdprüfung sicherzustellen.
- ▶ Die Qualität unserer Absolventen definiert die Zukunft und das Ansehen der Jägerschaft von morgen!
- ▶ Allgemein gültige Qualitätsstandards und ein einheitliches, qualitativ hochwertiges Niveau der jagdlichen Ausbildung in Österreich sind Voraussetzung dafür, den Jäger landesweit und Gesellschaftsschicht übergreifend, als kompetenten Wissensträger und anerkannten Partner für viele Naturagenden zu positionieren.

# Jagdprüfung bestanden - ausgebildet auf Lebenszeit?

- ▶ Status quo
  - ▶ Häufig endet das jagdliche Lernen bei vielen mit der Absolvierung ihrer Jungjägerausbildung.
- ▶ zentrales Anliegen der Landesjagdverbände
  - ▶ Zeitgeist in der jagdlichen Weiterbildung !
  - ▶ und die Landesjagdverbände gefordert.
  - ▶ Übergang der jagdlichen Ausbildung nahtlos in die Weiterbildung
  - ▶ kontinuierliche wissensbasierte und praxisorientierte Begleitung
    - ▶ Jungjäger / Aufsichtsjäger / Jägerschaft allgemein
- ▶ **Eine profunde und gesicherte Ausbildung der Jägerschaft ist die Schiede unserer gemeinsamen positiven jagdlichen Zukunft!**

# *Welche Möglichkeiten, welche Aufgaben sollten die Jagdverbände übernehmen?*

- ▶ Aufgabe der jagdlichen Interessensvertretungen
  - ▶ entsprechendes Angebot in allen Bereichen für seine Mitglieder bereitzustellen
  - ▶ Herausforderung: Mobilisierung der Jägerschaft, die Weiterbildungsangebote auch entsprechend in Anspruch zu nehmen
  - ▶ Funktionäre mit gutem Beispiel voran!
- ▶ Jagdliche Weiterbildung ist ...
  - ▶ weit mehr als ein bloßer Seminarbesuch
  - ▶ ist auch ein klares Bekenntnis zu einer Jagdausübung, die zu einem gesellschaftlich anerkannten Standing der Jägerschaft in der heutigen Gesellschaft führt.
  - ▶ ist das Gebot der Stunde!

# Ziele für eine zeitgemäße Weiterbildung

## ▶ Ziel

- ▶ Sicherstellung einer zeitgemäßen, professionellen und auf dem aktuellen Stand des jagdlichen Wissens befindlichen Ausbildung
- ▶ Gewährleistung einer Weiterbildung der Jägerschaft, die auch die gesellschaftlichen Erwartungen, Strömungen und Anforderungen angemessen berücksichtigt.

## ▶ Basis

- ▶ große Naturkompetenz der Jägerschaft
- ▶ Tatsache, dass Natur ein Thema ist, das Gesellschaft und Jagd verbindet - das beide Seiten gleichermaßen interessiert und angeht!

# *Der Burgenländische Landesjagdverband - seit 2010 einer der Vorreiter in der Weiterbildung*

- ▶ ***Bildungsbedarfsanalyse für die burgenländische Jägerschaft***
  - ▶ *Ein Kursprogramm ausgerichtet nach den Bedürfnissen der Bgld. Jägerschaft.*
- ▶ ***Akzente setzen - Anreize schaffen***
  - ▶ umfangreiches Weiterbildungs-Kursprogramm
  - ▶ Aus- und Weiterbildungsstätte „Werkstatt Natur“
  - ▶ „JBZ“ (Jagdliche Bildungszentrum Süd)
  - ▶ „Burgenländischen Jungjägertages“
  - ▶ Bildungs-Schecks
  - ▶ Werkstatt Natur ON TOUR

# Ausblick

- ▶ ***Diversifizierung in der Jagdwirtschaft - denn der Jäger ist mehr als nur Jäger!***
- ▶ Die vielfältigen Aufgaben und das positive Image der Jägerschaft **müssen** durch die Aus- und Weiterbildungsangebote der Landesjagdverbände entsprechend unterstützt werden.
  - ▶ Wildbretproduzent / Wildtiermanager / Naturraumerhalter / Ökosystemgestalter / Lebensraumverbesserer / Wild- und Jagdpädagoge / Biodiversitätsexperte
- ▶ Das Ausmaß des fachlichen Wissens und der Qualität der Aus- und Weiterbildung unserer Jägerinnen und Jäger ist für die Zukunft der Jagd von ganz entscheidender Bedeutung!

Werden wir also unserer Aufgabe gerecht ...  
Weidmannsheil.

Fö. Ing. ROMAN BUNYAI, MA  
Stv. Geschäftsführer BLJV  
Leiter der Werkstatt Natur |



BURGENLÄNDISCHER  
LANDESJAGDVERBAND

Burgenländischer Landesjagdverband  
Johann Permaystraße 2a, A-7000 Eisenstadt  
Tel.: +43 (0) 664 / 24 111 53  
[www.BLJV.at](http://www.BLJV.at)    [www.Werkstatt-Natur.at](http://www.Werkstatt-Natur.at)